

BLICKE IN RAUM UND ZEIT

EINE KULTURHISTORISCHE ZEITREISE IN DER VAL LUMNEZIA

FOLGEN SIE DEN SECHS EREIGNISSTATIONEN
IN UORS/SURCASTI

PARTNER:

GEMEINDE LUMNEZIA
SURSELVA TOURISMUS AG
FUNDAZIUN CULTURA LUMNEZIA
KULTURARCHIV LUMNEZIA

ZEITZEUGEN

Maria Solèr-Derungs



Maria Solèr-Derungs wurde 1933 in Surcasti/Lumnezia geboren, als ältestes Kind von sechs Geschwistern. Die zwei Zwillingsschwwestern starben noch als Kleinkinder, ein Bruder verunfallte tödlich mit 11 Jahren. Ihre Mutter starb mit 46 Jahren, als Maria 20 Jahre alt war. Sie musste somit in gewissem Sinne die Mutterrolle für ihre jüngeren Geschwister übernehmen. Sie selbst hatte zwei Söhne und eine Tochter und wurde früh Witwe, ihr erster Mann starb mit 35 Jahren an Krebs. Später heiratete sie wieder und zog zu ihrem Mann nach Camuns. Diese Ehe blieb kinderlos. Gemeinsam führten sie in Camuns einen Landwirtschaftsbetrieb. Auch ihr zweiter Mann starb relativ früh, so dass sie seit etlichen Jahren wieder Witwe ist. Sie hat drei Enkelkinder – eines davon lebt in Costa Rica und besucht seine Grossmutter von Zeit zu Zeit in Camuns.

Simon Derungs



Simon Derungs ist am 31.12.1949 geboren, in Surcasti aufgewachsen und hat dort die Primarschule besucht. In Uors hat er die Sekundarschule und in der Folge eine Lehre als Feinmechaniker bei der Firma Landis & Gyr in Zug absolviert. Nach der Rekrutenschule als Waffenmechaniker hat er drei Jahre bei der Firma Grob in Horgen und Ilanz gearbeitet, später 9 Jahre als Servicemechaniker bei dem Waschmaschinenhersteller Schulthess und anschliessend bei der Grosswäscherei Ilanz 8 Jahre als Betriebsmechaniker und 20 Jahre als Produktionsleiter. Simon Derungs ist verheiratet und hat zwei Töchter sowie 5 Enkelkinder. Seine Hobbies umfassen: Blasmusik (Gründer der Musica Suraua, 27 Jahre als Dirigent), Wandern sowie die Lokalgeschichte.

FOLGEN SIE DEM EREIGNISWEG

Die Ereignisstationen und der Ereignisweg sind von der Postautohaltestelle Uors sowie von Parkplätzen in Uors und Surcasti gut und schnell erreichbar.

Unsere einheimischen Interviewpartner/innen erzählen bei den Ereignisstation Geschichten aus ihrem Leben, gespickt mit herzhaften, aber auch spannenden Anekdoten: beispielsweise zu Religion, Berglandwirtschaft, Gesellschaft, Gewerbe, Kultur oder Mobilität.

Weiterführende Informationen und weitere Geschichten der Zeitzeugen finden sich hier:

www.bergblicke.info

BLICKE IN RAUM UND ZEIT

EINE KULTURHISTORISCHE ZEITREISE IN DER VAL LUMNEZIA

FOLGEN SIE DEN SECHS EREIGNISSTATIONEN
IN UORS/SURCASTI

PARTNER:

GEMEINDE LUMNEZIA
SURSELVA TOURISMUS AG
FUNDAZIUN CULTURA LUMNEZIA
KULTURARCHIV LUMNEZIA

PROJEKT

Mitte des 20. Jahrhunderts haben sich die Lebens- und Wirtschaftsweisen im Alpenraum markant gewandelt. Das über lange Zeit gültige, traditionelle Wissen hat an Bedeutung verloren, Werte wurden umgeschichtet, neue Möglichkeiten und Herausforderungen haben sich eröffnet. Im Rahmen des Projekts «Blicke in Raum und Zeit» soll am Beispiel von Gemeinden der Surselva das damalige Kulturgut und Handwerk sowie das Alltagsleben den heutigen Generationen nähergebracht werden. Ziel des interaktiven Projektes ist es, dieses Wissen vor dem Vergessen zu bewahren. Dafür werden Erinnerungen von Zeitzeugen auf einem Webportal gesammelt und mittels sogenannter «Blickpunkte» in Form von Ereignisstationen in der Landschaft vermittelt. So soll eine Diskussion über den Wert des alten Wissens in der heutigen und künftigen Zeit angeregt werden.

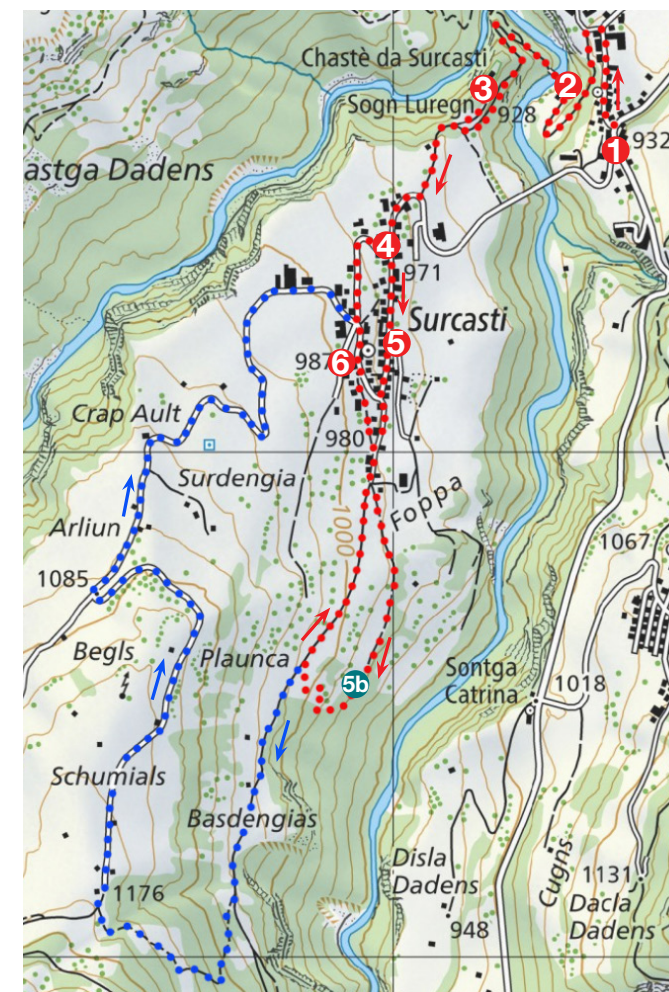
STANDORTE

Die «Blickpunkte» sind an öffentlichen Orten in den Ortschaften Uors und Surcasti platziert, dort wo ein direkter Bezug zum jeweiligen Thema besteht. Mit Geschichten von Zeitzeugen, Bildern und dem Webportal wird die „alte Zeit“ zugänglich gemacht. Während über die Ereignisstationen nur Ausschnitte präsentiert werden können, lassen sich die ausführlichen Erinnerungen der Zeitzeugen auf dem Webportal in ausführlichen Textversionen in Deutsch und Rätoromanisch nachvollziehen. Geordnet nach Themen und Schlagworten sind die Interviews neben weiteren Hintergrund-Informationen zugänglich.

Weiterführende Informationen und weitere Geschichten der Zeitzeugen finden sich hier:

www.bergblicke.info

BLICKPUNKTE UORS/SURCASTI



- ● ● ● ● ● ● ● Offizieller Ereignisweg (90 bis 120 Min.)
- ● ● ● ● ● ● ● Erweiterte Wanderroute Uors/Surcasti (120 bis 150 Min.)